

PRESSEMITTEILUNG

**Von Qualität überzeugt – Expertenjury vergab 1.771 Medaillen beim Großen Internationalen Weinpreis MUNDUSvini**

- **285 Weinfachleute verkosteten 5.883 Weine aus 42 Ländern**
- **471 Medaillen für deutsche Weine**
- **Weingut von Winning und Weingut Horst Sauer mit Sonderauszeichnungen belohnt**

Neustadt/Weinstraße, 10. September 2010.

Qualität muss belohnt werden – darin waren sich die Juroren beim 10. Großen Internationalen Weinpreis MUNDUSvini einig. Vom 27. August bis 5. September trafen sich 285 Weinexperten aus 49 Ländern in Neustadt an der Weinstraße und nahmen die insgesamt 5.883 Proben verdeckt unter die Lupe. 1.771 Weine konnten die Verkoster mit ihrer Qualität überzeugen und wurden mit einer Medaille belohnt. Für 35 Weine vergaben die Degustations-Spezialisten Großes Gold, 901 Weine erhielten eine Gold-Medaille und 835 eine Silber-Medaille.

„Einen so großen und vor allem internationalen Medaillenspiegel hatten wir noch nie – von den großen Weinbaunationen wie Deutschland, Italien und Spanien bis hin zu sozusagen unbekanntem Weinproduzenten aus Jordanien und Russland ist alles vertreten,“ so Christoph Meininger, Geschäftsführer von MUNDUSvini und des Meininger Verlags. „Dies ist der beste Beleg dafür, dass unsere Blindverkostung auch im Ausland immer mehr Beachtung findet.“

**Deutschland belegt Platz 1 im Medaillenspiegel**

Die meisten Medaillen (6-mal Großes Gold, 224-mal Gold, 241-mal Silber) konnten die deutschen Erzeuger einheimen. Unter den traditionellen Weinländern ist Deutschland damit auch gleichzeitig das erfolgreichste: Fast jeder dritte deutsche Wein errang eine Medaille. Die weiteren Plätze in der

Medaillenwertung belegen Italien mit 350 Medaillen (6-mal Großes Gold, 171-mal Gold, 173-mal Silber) und Spanien mit 229 Medaillen (5-mal Großes Gold, 116-mal Gold, 108-mal Silber).

Erfolgreich schnitten auch Frankreich (171 Medaillen, darunter 7-mal Großes Gold), Portugal (123 Medaillen, darunter 2-mal Großes Gold) und Australien (74 Medaillen, darunter 7-mal Großes Gold) ab.

Bemerkenswert auch das Ergebnis der Niederlande: Drei von fünf eingereichten Proben aus dem Land der Windmühlen und Grachten wurden mit einer Medaille ausgezeichnet. Überraschend und gleichzeitig erfreulich die Auszeichnungen für Proben kleiner und nahezu exotischer Weinnationen wie Jordanien (2-mal Gold, 1-mal Silber), Russland (1-mal Gold) und Dänemark (2-mal Silber).

### **Pfälzer Winzer ganz vorn dabei**

Im Vergleich der deutschen Anbauggebiete hat die Pfalz die Nase vorn. Mit 157 Medaillen (2-mal Großes Gold, 85-mal Gold und 70-mal Silber) erkämpften sich die Pfälzer Winzer ein Drittel der Medaillen für deutsche Erzeuger. Auf den weiteren Plätzen folgen Württemberg mit 94 (38-mal Gold, 56-mal Silber) und Baden mit 54 Medaillen (22-mal Gold, 32-mal Silber). 49 Medaillen, darunter 3-mal Großes Gold, gab es für Weine aus Franken. Über eine „Große Gold“-Medaille können sich auch die Winzer von der Hessischen Bergstraße freuen, die mit insgesamt 5 Medaillen Platz 10 im deutschen Gesamtklassament belegen und den größeren Weinanbaugebieten wie Rheinhessen (41), Rheingau (24) und Mosel (20) den Vortritt lassen müssen.

### **Besondere Leistungen mit Sonderpreisen prämiert**

4-mal Großes Gold und 2-mal Gold erhielt das südaustralische Weingut Kilikanoon und wurde dafür mit der Auszeichnung „Erzeuger des Jahres Übersee“ belohnt. Als „Erzeuger des Jahres Europa“ wurde die italienische Kellerei Cantina Tollo ausgezeichnet.

Den Titel „Erzeuger des Jahres Deutschland“ bekam das Pfälzer Weingut von Winning (1-mal Großes Gold, 2-mal Gold und 3-mal Silber), dessen 2009 Deidesheimer Grainhübel Dr. Deinhard Riesling Spätlese trocken darüber hinaus auch zum „Besten trockensten Weißwein des Jahres Deutschland“ gekürt wurde.

Zum „Besten Süßwein des Jahres“ wurde der 2009 Escherndorfer Lump Silvaner Eiswein vom Weingut Horst Sauer in Franken gewählt. Eine

Auszeichnung, die das VDP-Weingut in den vergangenen fünf Jahren bereits drei Mal nach Hause tragen durfte.

Als „Bester restsüßer Wein des Jahres“ schnitt der 2009 Merler Königslay-Terrassen Riesling Spätlese feinherb vom Weingut Albert Kallfelz an der Mosel ab, während der Champagne Duval-Leroy Femme de Champagne Brut Vintage 1996 als „Bester Schaumwein des Jahres“ ausgezeichnet wurde.

### **Öffentliche Verkostungen der Siegerweine**

Vom 12. bis 14. November 2010, können passionierte Weinliebhaber Siegerweine des 10. Großen Internationalen Weinpreises MUNDUSvini auf der internationalen Weinmesse Forum vini in München selbst probieren. Zur gleichen Zeit sind am 13. November die Türen des Neustadter Saalbaus in Neustadt an der Weinstraße von 11 bis 20 Uhr zur öffentlichen Verkostung der Siegerweine geöffnet.

649 Wörter / 4.659 Anschläge (mit Leerzeichen)

### *Über MUNDUSvini:*

Der *Große Internationale Weinpreis MUNDUSvini* ist weltweit der größte anerkannte internationale Weinwettbewerb unter dem Patronat der Organisation Internationale de la Vigne et du Vin (OIV) und der Union Internationale des Oenologues (UIŒ). Er wurde 2001 von der Weinakademie MUNDUSvini, einem Tochterunternehmen des Meininger Verlags in Neustadt an der Weinstraße, ins Leben gerufen und wird seitdem jährlich durchgeführt.

Die angestellten Proben werden verdeckt ohne Angabe von Herkunft und Sorte der Prüfung einer internationalen Jury unterzogen, die sich aus renommierten und erfahrenen Degustations-Spezialisten aus aller Welt zusammensetzt. Die Bewertung erfolgt nach einem 100-Punkte-System und stützt sich auf die Geruchs- und Geschmacksprobe sowie eine individuelle Punktevergabe gemäß den Probetabellen des OIV und der UIŒ. Die Auszeichnungen werden auf Grund eines gemeinsamen Beschlusses der Jury vergeben. Dabei ist die Zahl der Prämierungen entsprechend dem Reglement der OIV auf maximal 30% der teilnehmenden Proben beschränkt.

Die besten Weine erhalten die Auszeichnungen „Großes Gold“, „Gold“ und „Silber“. Außerdem gibt es Sonderauszeichnungen für besondere Leistungen wie „Importeur des Jahres“ und „Erzeuger des Jahres“. Darüber hinaus sind die Prämierungen des Weinpreises von der Europäischen Union offiziell als Qualitätsprädikate anerkannt.

Weitere Informationen und Bildmaterial zum 10. Großen Internationalen Weinpreis MUNDUSvini erhalten Sie über:

Pressekontakt:

Berit Schönrock

Meininger Verlag

Maximilianstraße 7-17

67433 Neustadt/Weinstraße

Tel.: 06321 8908-19 10

E-Mail: [schoenrock@meininger.de](mailto:schoenrock@meininger.de)

[www.mundusvini.com](http://www.mundusvini.com)

[www.meininger.de](http://www.meininger.de)

Ausführliche Auskünfte zum Abschneiden einzelner Anbaugebiete und Weinländer sowie deren Erzeuger erhalten Sie über:

Susanne Denzer

MUNDUSvini GmbH

Maximilianstraße 11

67433 Neustadt/Weinstraße

E-Mail: [denzer@meininger.de](mailto:denzer@meininger.de)

[www.mundusvini.com](http://www.mundusvini.com)